

Frankfurt am Main, 13.03.2020

DFL-Präsidium schlägt Mitgliederversammlung Aussetzung des Spielbetriebs der Bundesliga und 2. Bundesliga ab kommendem Dienstag bis einschließlich 2. April vor

Das Präsidium der DFL Deutsche Fußball Liga hat sich am heutigen Freitag in einer Sondersitzung erneut mit den Auswirkungen des Coronavirus auf den Spielbetrieb der Bundesliga und 2. Bundesliga befasst. Im Ergebnis dieses Austauschs schlägt das DFL-Präsidium der am kommenden Montag tagenden Mitgliederversammlung vor, den Spielbetrieb beider Ligen ab dem kommenden Dienstag bis einschließlich 2. April, also dem Ende der Länderspiel-Pause, auszusetzen. Ziel ist es weiterhin, die Saison bis zum Sommer zu Ende zu spielen – aus sportlichen Gesichtspunkten, aber insbesondere auch weil eine vorzeitige Beendigung der Saison für einige Clubs existenzbedrohende Konsequenzen haben könnte. In der Länderspiel-Pause soll zwischen allen Clubs unter Berücksichtigung der dann vorliegenden Erkenntnisse, zum Beispiel auch hinsichtlich des internationalen Spielkalenders, über das weitere Vorgehen befunden werden.

Sowohl DFL als auch Clubs sind mit Blick auf das kommende Wochenende weiter im engen Austausch mit dem Bundesgesundheitsministerium beziehungsweise den lokalen Gesundheitsbehörden an den jeweiligen Stadion-Standorten der Bundesliga und 2. Bundesliga. Dabei hat die Gesundheit der gesamten Bevölkerung und damit auch aller Fußballfans sowie aller Akteure der Bundesliga und 2. Bundesliga oberste Priorität. Deshalb gilt selbstverständlich weiterhin, dass behördliche Anordnungen in jedem Fall umzusetzen sind. Die gesamte Gesellschaft und damit auch der Fußball stehen vor einer bislang unbekanntenen Herausforderung.

Unter Berücksichtigung der Vorgaben der lokalen Behörden findet der heute beginnende 26. Spieltag der Bundesliga und 2. Bundesliga ohne Stadion-Zuschauer statt. Die DFL wie auch viele Clubs und Fan-Gruppen appellieren, sich auch nicht vor den Stadien zu versammeln und so ihren Beitrag zum Schutz der Bevölkerung zu leisten. Die Clubs werden am kommenden Spieltag den personellen Aufwand rund um das Spiel auf das Minimale reduzieren.

Das Spiel zwischen Hannover 96 und der SG Dynamo Dresden wird indes von der DFL vom Spielplan abgesetzt werden. Zuvor waren zwei Spieler von Hannover 96 positiv auf das Coronavirus getestet worden, sodass für alle Profis aufgrund entsprechender Risikoeinschätzungen durch das örtliche Gesundheitsamt des Clubs häusliche Quarantäne verordnet wurde.

Die Begegnung FC Erzgebirge Aue gegen SV Sandhausen findet dagegen trotz zwischenzeitlich anderslautender Meldungen wie geplant statt. Das Gesundheitsamt des Erzgebirgskreises bestätigte gegenüber der DFL, dass eine Austragung ohne Stadionbesucher möglich ist.

[Hier geht es zur Meldung auf dfl.de.](#)

16 | 2020

Medienkontakt

Christian Pfennig
Direktor Unternehmens- und
Markenkommunikation,
Public Affairs / Mitglied der
Geschäftsleitung
T +49 69/6 50 05-333
E presse@dfl.de

Medien-Center

Mitteilungen,
Akkreditierungsformulare
und weitere Informationen
zum Download.



DFL Deutsche Fußball Liga GmbH

Guiollettstraße 44-46
D-60325 Frankfurt/Main
W dfl.de
Twitter [@DFL_Official](https://twitter.com/DFL_Official)
LinkedIn [dfl-official](https://www.linkedin.com/company/dfl-official)